

EM-Camp in der City

Die Stadtmarketing Witten GmbH veranstaltet zusammen mit SnL Event am morgigen Freitag, 12. Juli, von 12 bis 17 Uhr und am Samstag, 13. Juli, von 12 bis 16 Uhr ein EM-Camp in der Innenstadt. An beiden Tagen laden verschiedene Aktionen rund um den Fußball auf den Platz vor der Stadtgalerie Witten ein. Die Besucher und Besucherinnen können ihr Können am Ball unter anderem beim Fußballrodeo und beim Torwandschießen testen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Glückwünsche

Seinen 90. Geburtstag feiert am heutigen Tage **Herbert Weschollek**. Wir gratulieren.

Notdienste

NOTRUF

Feuerwehr/Rettungsdienst, 112.
Frauenhaus Herne, 02325 498 75.
Krankentransport, 192 22.
Polizei, 110.

APOTHEKEN

Kompass Apotheke am EVK,
Herne-Mitte, Wiescherstraße 20,
02323 146 35 42.

ÄRZTE

Ärztlicher Notdienst, 116 117.
Hausärztlicher Notdienst in
der Notfallpraxis am Ev. Krankenhaus,
18-22 Uhr, Wiescherstraße 24,
116 117.
Notdienst der Kinder- und Jugendärzte
in der Bochumer Kinderklinik,
19-21 Uhr, Alexandrinenstraße 5.
Zahnärztlicher Notdienst,
01805 98 67 00.

GAS, WASSER, STROM

Entstörungsdienst Trinkwasser-
versorgung – Wasserversorgung Herne
GmbH & Co. KG, 0800 799 99 10.

IMPRESSUM

HERNE
Herner Zeitung/Wanne-Eickeler Zeitung
Anschrift: Bahnhofstraße 64-66,
44623 Herne
Telefon 02323 9526-31
Fax 02323 9526-40
E-Mail: redaktion.herne@waz.de
Redaktionsleiter: Michael Muschheid
Stellvertreter: Tobias Bolsmann
Redaktion: Lars-Oliver Christoph,
Kathrin Meinke, Arne Poll, Lea Wittor

SPORT IN HERNE UND WANNE-EICKEL

Philipp Ziser (Ltg.), Maximilian Lazar (Stellv.),
Thomas Dieckhoff, Stephan Falk, Robin Haack,
Sebastian Schneider, Thomas Tartemann
Telefon 02323 9526-15/-18
E-Mail lokalsport.herne@waz.de



Die Neuen Höfe in der Innenstadt haben sich als Bürostandort bewährt. Der erste Ankermieter, die Fläkt-Group, zieht fast vier Jahre nach dem Einzug ein äußerst positives Fazit.

KLAUS POLLKLÄSENER/FUNKE FOTO SERVICES (3)

Fläkt-Group fühlt sich pudelwohl

Neue Höfe in der City haben das Unternehmen als Standort überzeugt

Tobias Bolsmann

Wie hält man Innenstädte, die bislang vom Einzelhandel geprägt sind, in Zukunft lebendig? In Herne kann man einen Ansatz besichtigen: die Neuen Höfe. Das ehemalige Kaufhaus hat sich zu großen Teilen in einen Bürostandort verwandelt, im Oktober 2020 zog mit der Fläkt-Group der erste Ankermieter ein. Das Fazit des Unternehmens nach fast vier Jahren? „Äußerst positiv.“

„Der Standort mitten in der City hat nur Vorteile. Die Verkehrsanbindung ist optimal. Außerdem ist es super, wenn man in der Pause kurz Besorgungen in der Stadt machen kann“, so Matthias Greschner, Geschäftsführer Deutschland, im Gespräch mit der Herner WAZ-Redaktion. Die Lage sei sehr attraktiv und deutlich besser als in einem Industriegebiet. Und sie mache sich bei der Suche nach Fachkräften positiv bemerkbar. Herne klinge für Bewerber zunächst nicht so toll wie Köln oder Düsseldorf, aber wenn jemand diese Lage gesehen habe und die Büros in den Neuen Höfen,

dann sei das bei der Entscheidung ein Pluspunkt fürs Unternehmen. „Das hilft, jemanden von einem Standort zu überzeugen“, so Greschner.

Nachwuchsprobleme

Dennoch habe Fläkt die gleichen Mühen wie viele andere Unternehmen, um Nachwuchs zu finden. Online-Stellenanzeigen allein würden nicht mehr reichen, inzwischen habe Fläkt eine Agentur eingeschaltet und ein Video produziert, um junge Menschen für Fläkt zu interessieren. „Aber es ist mit sehr viel Mühen verbunden, um Auszubildende zu bekommen.“ Dazu gebe es Prämien, wenn Mitarbeiter bereits ausgebildete Fachkräfte für Fläkt rekrutieren können. Da Fläkt eine gewisse Größe habe, sei das Unternehmen durchaus interessant.

Diese „gewisse Größe“ lässt sich beziffern: Mit rund 3500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist das Unternehmen in 65 Ländern in Europa, Asien und den USA aktiv und bietet alle möglichen Lösungen zur Behandlung von Raumluft. Die Palette ist groß und reicht von Re-

chenzentren über Luftreinigung in Parkhäusern oder Tunneln, Krankenhauslaboren bis hin zu Lüftungslösungen für Gigafactorys. Greschner: „Es ist wichtig, sich nicht nur auf ein Bein zu stützen, je breiter wir uns aufstellen, desto besser können wir uns von anderen abheben.“

Es gebe zwar - bei Mitarbeiterzahl und Umsatz - größere Firmen als Lüftungshersteller, der Unterschied sei die Breite des Portfolios bei Fläkt. „Die Mischung aus einer Hand zu liefern, da tun sich andere schwerer als wir“, so Greschner. „Wir sehen uns als Lösungsanbieter.“ Und das mit unterschiedlichen Stärken weltweit. In Deutschland liege der Fokus auf Innenraumbelüftung, Datacentern oder Reinräumen für die Pharmaindustrie. Dabei seien Datacenter der am stärksten wachsende Bereich.

Nachrüstung

Das Hauptgeschäft sei immer stärker die Nachrüstung von Lüftungsanlagen - was auch der Tatsache geschuldet ist, dass der Neubausektor zurzeit brach liegt. „Man kann durch verschiedene Maßnahmen viel Energie sparen.“

Wenn man den Lebenszyklus von Gebäuden betrachte, würden die Energiekosten immer unterschätzt. Das preiswerteste Gerät beim Kauf sei auf die Dauer gesehen nicht unbedingt das günstigste. „Die Energiekosten sind im Laufe der Jahre das entscheidende.“ Das sei ein wichtiger Markt - auch weil viele Fläkt-Anlagen in Betrieb seien. So könnten Kunden ihren sogenann-

ten CO2-Abdruck verbessern, auch die Weiternutzung von alten Komponenten sei nachhaltig. Diese Nachhaltigkeit und der Energieverbrauch spielten bei der Planung und beim Einbau von Anlagen eine immer größere Rolle.

Die Fläkt-Group Deutschland GmbH ist 2016 aus dem Zusammenschluss der schwedischen Fläkt-Woods-Group und der Denco-Happel GmbH (vorher GEA Air Treatment) entstanden.

Das Unternehmen kommt nach eigenen Angaben auf einen Jahresumsatz von rund 700 Millionen Euro. Das Wort Fläkt im Namen kommt aus dem schwedischen und bedeutet Ventilator.



Der Standort mitten in der City hat nur Vorteile. Die Verkehrsanbindung ist optimal. Außerdem ist es super, wenn man in der Pause kurz Besorgungen in der Stadt machen kann.

Matthias Greschner,
Geschäftsführer Deutschland



Vor wenigen Tagen informierte Fläkt die Kunden auf dem Robert-Brauner-Platz über seine Produktpalette.

Ausbildungssuche zählt für spätere Rente mit

Rentenversicherung bietet Informationen an

Für viele junge Menschen beginnt nach dem Schulabschluss die Suche nach einem Ausbildungsplatz. Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Westfalen informiert darüber, dass dieser Abschnitt rentenrechtlich anerkannt werden kann. Schulabsolventen im Alter von 17 bis 25 Jahren sollten sich zeitnah als Ausbildungssuchend bei der Agentur für Arbeit oder im Jobcenter registrieren. Die Zeitspanne der Suche wird angerechnet, wenn sie mindestens einen Monat andauert und nicht bereits für andere rentenrechtliche Zwecke genutzt wird.

Anrechnungszeiten

Interessant ist dies besonders für diejenigen, die den Ausbildungsbeginn noch nicht genau festlegen können. Weitere Beratung und Informationsmaterialien gibt es online auf rentenblicker.de und auf deutsche-rentenversicherung.de oder unter der kostenlosen Servicenummer 0800 10 00 480 11.

Elternschule bietet intensive Vorbereitung an

Die Elternschule des Marien-Hospitals bietet am kommenden Wochenende, Samstag und Sonntag, 13./14. Juli, einen Intensiv-Geburtsvorbereitungskurs für Paare an. Am Samstag von 13 bis 17 Uhr und am Sonntag dann von 10 bis 14 Uhr können sich werdende Eltern ab der 26. Schwangerschaftswoche der Frau über Schwangerschaft, Geburt bis hin zum Wochenbett informieren. Der Kurs beinhaltet auch praktische Übungen zur Entspannung und Wehenatmung.

Zweitägiger Kursus

Der Kursort befindet sich an der Elternschule an der Althöfener Straße 92 in Herne. Für die Frau kann die Krankenkasse die Gebühr übernehmen, die Partnergebühr beläuft sich auf 100 Euro.

Anmeldungen sind möglich über 02323 499-27 47 oder per E-Mail an bildungswerk@elisabethgruppe.de. Weitere Informationen gibt es zudem auf der Webseite des Hauses: marienhospital-herne.de.

Verstärkungen für die Faire Woche gesucht

Die 23. Faire Woche findet vom 13. bis zum 27. September in Herne und Wanne-Eickel statt, dieses Mal unter dem Motto „Fair. Und kein Grad mehr!“.

Als internationale Fairtrade-Stadt beteiligt sich Herne bereits seit 13 Jahren an dieser Veranstaltung. Organisationen, Bildungseinrichtungen und Unternehmen haben ihre Teilnahme bereits erneut zugesichert. Weitere Teilnehmer können sich noch bis zum morgigen Freitag, 12. Juli, anmelden, um das Programm mitzugestalten.

Informationen und den Anmeldebogen gibt es online auf fachstelle-eine-welt.de. Markus Heißler von der Fachstelle „Eine Welt“ des Evangelischen Kirchenkreises ist für Rückfragen als Koordinator der Fairen Woche erreichbar.

FAMILIENANZEIGEN

*Es ist schwer, seine Mutti/Oma zu verlieren.
Die Gedanken erinnern sich an Worte von ihr, an Taten von ihr,
und ein Stück von all dem Erlebten bleibt in unseren Herzen.
Ein Stück in lieber Erinnerung an sie bleibt bestehen.
So bleiben wir für immer verbunden von Herz zu Herz.
Und sagen im Gedanken zu ihr:
Schön, dass du da warst, Mama
Danke für alles.*

Waltraud Schmidt

* 04. 10. 1932 † 05. 07. 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Angelika und Wolfgang
Christian und Eveline
Tobias

Traueranschrift Familie Schweika c/o Bestattungen Kullück
Herzogstraße 1, 44651 Herne

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 12.07.2024, um 11:00 Uhr auf dem neuen evangelischen Friedhof 'Eickel', Edmund-Weber-Straße / Richard-Wagner-Straße statt.

